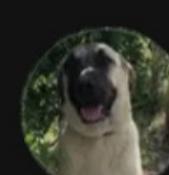


Aber ich leugne ebenso nicht, dass niemand von all den Menschen, die dieses doch so "ekelhafte" und "unmenschliche" Video auch nur geliked haben, dabei war, als es gefilmt wurde.

Ich mag gar nicht erst damit anfangen, darüber zu sprechen, dass einer dieser Menschen den Grund für das Verhalten der Kinder kannte. Ich kenne ihn ebenso nicht. Aus genau diesem Grund sehe ich keine Veranlassung, zu kommentieren, was da passiert. Man hat nie einen Grund, jemanden für etwas fertig zu machen, wenn man selbst nicht betroffen ist. Das war die erste Sache, die ich loswerden wollte.

Zweitens ist das Posten dieses Videos ein offensichtlicher Anreiz für Antisemitismus. Man könnte denken, jedem klar denkenden Menschen sei bewusst, dass die im Video gezeigten Juden nicht mal annähernd die jüdische Bevölkerung repräsentieren. Nur einige Prozente der jüdischen Bevölkerung sind orthodox. Abgesehen davon ist auch nur der Gedanke als eine nicht-jüdische Person über die Shoah (den Holocaust) zu spaßen, absolut abwertend.

Tag für Tag begegnen mir als einer in Deutschland lebenden Jüdin Menschen, die mir versuchen weis zu machen, es gäbe keinen Antisemitismus mehr oder Menschen würden doch nur Juden mit dem Staat Israel assoziieren, welcher doch so viele Verbrechen begeht, dass es okay sei dagegen zu schießen (wörtlich als auch metaphorisch) Menschen, die selber nicht mal annähernd Ahnung von dem Konflikt oder von der Geschichte der Juden haben, nicht nur in Deutschland, sondern auf der Welt.

-  markus.1988
Die haben Hunger wie bei Opas Zeiten 😅
5-29 Antworten  86 
— 7 Antworten anzeigen
-  soufian.berlinnn 🇩🇪
Wie man sie kennt 😄
8-3 Antworten  325 
— 4 Antworten anzeigen
-  DAVI
Mein Anwalt hat mir von meinem ursprünglichen Kommentar abgeraten
8-4 Antworten  3379 
— 24 Antworten anzeigen
-  C1C9
immernoch dieselben Eigenschaften einfach nur wow
-  Paul
Da kommt der deutsche aus mir raus
7-21 Antworten  2542 
— 27 Antworten anzeigen
-  Vitamin C
Hab nichts anderes erwartet 😂
7-21 Antworten  410 
-  SpektrumQuzeng
Da habt ihrs
7-25 Antworten  452 
— 2 Antworten anzeigen
-  Cemil19
Man kennt sie nicht anders
5-31 Antworten  757 
— 6 Antworten anzeigen

Einige meinen es wäre doch Meinungsfreiheit, aber nein, sowas gehört nicht in einen demokratischen Staat.

Als heute meine paar Minuten TikTok täglich auf dem Plan standen, war ich erschüttert. Ich bin es immer noch, aber ich bin nicht überrascht. Deshalb bitte nehmt euch einfach ein paar Minuten, denkt darüber nach und meldet das Video, denn ich bin mir sicher, dass die wenigsten meiner Follower sich diesen Text durchgelesen haben.

Elina Temer (Q2)



ni.gg.ah

Was wäre die beste Lösung? 🤔🤔

7-20 Antworten

54

👎



Sunny

88 schellen verteilen

7-21 Antworten

10

👎



Azad ► Lo 🇮🇹

Ohaa Digga

7-21 Antworten

1

👎



KV

Ich finde deinen Namen sehr bewundernswert 👍

7-21 Antworten

1

👎



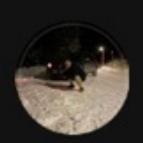
Gusti Cep

Ein Pyjama und eine Nummer 💀

7-21 Antworten

5

👎



ingo osmanovic

Die Kinder ins Jahr 1940 zurück schicken



7-22 Antworten

1

👎



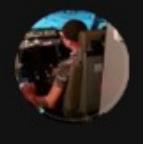
TomoffFinland

Endlösung?

8-9 Antworten

1

👎



Aviation_737_25.Live

Alle in den Ofen (joke)

7-21 Antworten

1

👎



Bugra_334

musste husten

7-21 Antworten

1

👎

Interviews

Frau Siva (Chemie, Biologie)



Annika Habenicht und Lara Popovici (9A) mit Frau Siva (Chemie, Biologie)

Lara: Wie sind sie an unsere Schule gekommen?

Frau Siva: Es war ein kleiner Zufall, ich habe bei einem Lehrer Portal gesehen, dass das AEG eine Stelle für Bio und Chemie ausschreibt.

Lara: Interessant, was unterrichten Sie denn alles?

Frau Siva: Ich unterrichte Biologie und Chemie, das sind auch die Fächer, die ich studiert habe. Ich unterrichte Science und jetzt mache ich seit neuestem auch noch Mathe in der fünften Klasse.

Lara: Auf welcher Schule waren Sie, bevor Sie zu uns gekommen sind?

Frau Siva: Ich war am Humboldt-Gymnasium in Düsseldorf-Pempelfort.

Lotti: Was haben sie genau studiert?

Frau Siva: Im Prinzip ist es ein Bachelor of Education und Master of Education, welche beide Lehramts Studiengänge sind.

Lotti: Aber sie haben kein Mathe studiert, nur Bio und Chemie?

Frau Siva: Genau.

Lara: Und wie sind Sie darauf gekommen, dass Sie Bio und Chemie studieren wollen?

Frau Siva: Das ist eine richtig gute Frage! Bio hat mich schon immer interessiert und Chemie hatte ich tatsächlich nicht in der Schule, und hatte dann überlegt, welches zweite Fach ich noch dazu nehmen könnte, und habe dann einfach damals schon geschaut, welche Fächer in der Zukunft gebraucht werden könnten. Und dann habe ich gesehen, dass Chemie sehr gebraucht wird.

Lotti: Haben sie Kinder?

Frau Siva: Nein, Ich habe keine Kinder.

Lara: Wollen sie später mal Kinder haben?

Frau Siva: Ich würde gerne Kinder haben, ja.

Annika: Wenn sie keine Lehrerin geworden wären, was wären sie dann geworden?

Frau Siva: Ich wäre Tänzerin geworden.

Lara: Ja? Tanzen Sie in ihrer Freizeit? Beziehungsweise was machen Sie in ihrer Freizeit?

Frau Siva: Ich besuche einen Tanzkurs, ich tanze sehr gerne. In meiner Studienzeit habe ich sehr viel getanzt, ich kann auch viele urbane Tanz Styles unterrichten. Das habe ich dann im Studium viel gemacht, und auch Jugendlichen das Tanzen beigebracht. Jetzt tanze ich aber viel weniger.



Lara: Haben sie noch andere Hobbys außer tanzen?

Frau Siva: Ich liebe es mich mit meinen Freunden und Freundinnen zu treffen, ich liebe es Deeptalks zu haben, ich bin ein total geselliger Mensch. Ich reise total gerne, lerne gerne neue Kulturen kennen, ich male sehr gerne. Ich singe auch gerne, wobei ich das auch einige Jahre nicht mehr gemacht habe.

Lara: Haben sie ein Lieblingsreiseziel?

Frau Siva: Oh ja, ich würde gerne wieder nach Sri Lanka. Ich war das erste mal 2018 dort.

Also wurden sie nicht dort geboren?

Frau Siva: Nein, ich bin hier in Deutschland geboren.

Lotti: Haben sie denn Familie dort?

Frau Siva: Ja, habe ich.

Lotti: Wohin möchten Sie gerne, wo Sie noch nicht waren?

Frau Siva: Das ist auch eine sehr gute Frage, es gibt so viele Orte, die ich gerne bereisen möchte.

Lotti: Und wenn Sie sich einen aussuchen müssten?

Ich würde gerne mal nach Neuseeland, oder noch besser Hawaii.

Lara: Haben sie Haustiere?

Frau Siva: Nein ich habe keine Haustiere.

Annika: Welche Sprachen sprechen sie?

Frau Siva: Ich spreche Deutsch, Englisch, gebrochenes Französisch und Tamil.

Lotti: Wo spricht man Tamil?

Frau Siva: Tamil ist quasi die Sprache meiner Eltern.

Lotti: Also ihre Muttersprache?

Frau Siva: Meine Muttersprache genau. Es hört sich ganz anders an und unterscheidet sich stark vom Deutschen. Tamil wird hauptsächlich in Sri Lanka gesprochen, auch in Teilen Indiens.

Lara: Wenn Sie jetzt die Möglichkeit hätten, keine Lehrerin mehr zu sein, aber dafür ihren damaligen Traumberuf, würden Sie das Angebot annehmen?



Frau Siva: Ehrlich gesagt nicht, weil ich meinen Lehrerjob wirklich sehr liebe, mir gibt das einfach jeden Tag etwas, Kinder und Jugendliche zu unterrichten. Und das erfüllt mich wirklich. Tanzen ist eher sowas, was ich nebenbei tue.

Lotti: Haben sie das manchmal, dass sie morgens aufstehen und sich denken : „Heute habe ich gar keinen Bock auf die Kinder“?

Frau Siva: Natürlich hat man auch mal diese Vormittage oder diese Morgen, wo man lieber weiterschlafen möchte, aber das ist sehr selten.

Lotti: Noch ein paar Fragen. Hund oder Katze?

Frau Siva: Katze.

Lara: Sommer oder Winter?

Frau Siva: Sommer.

Lotti: Herbst oder Frühling?

Frau Siva: Frühling.

Lotti: Wann haben sie Geburtstag?

Frau Siva: Ich habe am 13.5 Geburtstag.

Lotti: Und wie alt sind Sie?

Frau Siva: Junge 30.

Annika: Was ist ihre Lieblingsfarbe?

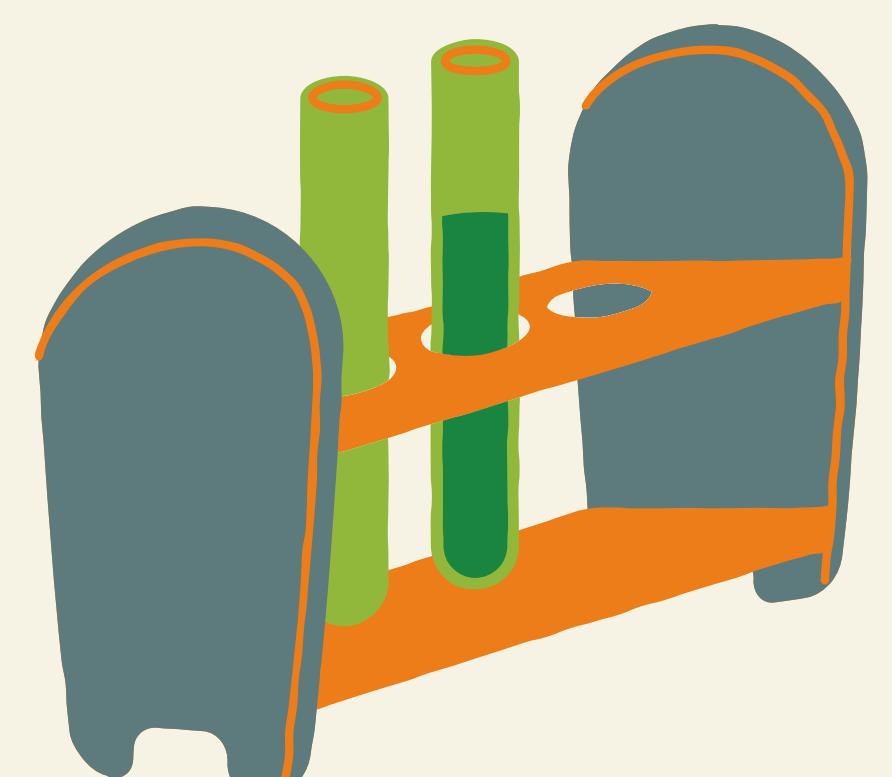
Frau Siva: Ich habe mehrere, ich liebe olivgrün, weinrot, tannengrün liebe ich auch total gerne, sonnengelb und königsblau, das sind so meine Farben.

Lotti: Kochen sie viel essen aus ihrer Kultur?

Frau Siva: Ja.

Lara: Das waren dann alle unsre Fragen, vielen dank für ihre Zeit.

Frau Siva: Sehr gerne.



Schülerinterviews mit den neuen 5.-Klässlern

Antonia: Was gefällt dir an der Schule?

Jona: Es gibt hier ein paar neue Unterrichtsfächer wie zum Beispiel Informatik und sowas interessiert mich.

Antonia: Wie gefällt dir Informatik?

Jona: Mir gefällt es sehr gut.

Antonia: Mit wem hast du Informatik?

Jona: Mit Herrn Grips.

Antonia: Was ist dein Lieblingsfach?

Jona: Mein Lieblingsfach ist Biologie.

Antonia: Freust du dich auf Fächer, die du später dazubekommst?

Jona: Ja, ich freue mich.

Antonia: Wie findest du die Lehrer?

Jona: Ich finde die Lehrer sehr nett. Es gibt immer Lehrer, die man mehr oder weniger mag.

Antonia: Wieso bist du auf diese Schule gekommen?

Jona: Einmal wegen den Bussen aber auch, weil viele Klassenkameraden aus der Grundschule hier sind.



Jona (5a)

Antonia: Wie gefällt dir die Schule?

Mila: Ich finde die Schule bisher ganz gut.

Antonia: Was gefällt dir an der Schule?

Mila: Mir gefallen die Lehrer, die Fächer und die Klassen.

Antonia: Was ist dein Lieblingsfach?

Mila: Biologie.

Antonia: Freust du dich auf Fächer, die du noch dazubekommst?

Mila: Auf Geschichte und Chemie.

Antonia: Wie findest du die Lehrer?

Mila: Manche besser als die anderen.

Antonia: Und die letzte Frage: Warum bist du auf die Schule gekommen?

Mila: Weil meine Schwester auf der Schule ist.

Antonia: Danke, dass du dir Zeit genommen hast.

Mila (5b)



Antonia: Warum bist du auf die Schule gekommen?

Luba: Weil mir hier die Schüler gefallen und ich habe hier auch viele Freunde, wäre ich vielleicht auf die andere Schule gegangen hätte ich jetzt nicht so viele Freunde.

Antonia: Was gefällt dir an der Schule?

Luba: Die Lehrer und die neuen Fächer.

Antonia: Was ist dein Lieblingsfach?



Luba (5b)

Luba: Ich habe im Moment zwei Lieblingsfächer, Mathe und Sport

Antonia: Wie findest du die Lehrer hier?

Luba: Nett, manche sind auch streng.

Antonia: Wie findest du es, dass wir hier mit den iPads arbeiten ?

Luba: Eigentlich nicht so toll, weil immer am iPad sitzen ist irgendwie nicht so toll, aber wir machen auch zum Beispiel die Atempause oder Mittagspausen, wo wir ja keine iPads mitnehmen dürfen

Antonia: Was hättest du an der Schule verbessert?

Luba: Ich glaube, ich würde den Schulhof etwas vergrößern.

Antonia: Schmeckt dir das Essen?

Luba: Ja, das Essen ist sehr lecker.

Antonia: Freust du dich auf Fächer, die du später bekommst?

Luba: Ja, ich denke schon.

Antonia: Danke, dass du die Zeit genommen hast.

Luba: Bitte!

Hannah: Wie geht es dir?

David: Gut.

Hannah: Wir werden dir heute ein paar Fragen stellen.

Hannah: Die erste Frage ist, wie findest du es hier in der Schule?

David: Es ist ganz gut hier.

Hannah: Und wieso ist es hier für dich gut?

David: Weil manche sind nicht nervig und das Essen ist lecker.

Hannah: Ok, und wie findest du hier die Lehrer?

David: Die Lehrer sind auch gut.

Hannah: Und freust du dich auf die Fächer im nächsten Jahr?

David: Ja.

Hannah: Und weit du schon, welche Fächer du haben wirst?

David: Ja, Geschichte.

Hannah: Und weit du noch mehr Fächer?

David: Nein, eigentlich nicht.

Hannah: Und hast du Lieblingsfächer in der Schule?

David: Mein Lieblingsfach ist Mathe.

Hannah: Und wen hast du in Mathe?

David: Ich hab in Mathe Frau Siva.

Hannah: Was würdest du an der Schule ändern, wenn du könntest?

David: Einen größeren Schulhof und Essen nach meiner Wahl.



David (5a)

Hannah: Wieso wolltest du eigentlich auf diese Schule gehen?

David: Weil ich Jude bin und ich wollte nicht ins Internat für Juden.

Hannah: Ist es für dich hier schwer?

David: Geht bis jetzt.

Hannah: Und liegt das an den Lehrern oder an den Fächern?

David: Das liegt an den Fächern.

Hannah: Was ist hier das schwierigste Fach für dich?

David: Das schwierigste Fach ist für mich Deutsch.

Hannah: Findest du es toll, dass wir hier die Wände bemalen?

David: Manchmal schön manchmal, nicht schön.

Hannah: Ok, wir stellen dir jetzt ein paar Fragen zum Privatleben.

David: Ok, ist in Ordnung.

Hannah: Bist du ein Einzelkind?

David: Nein, ich hab noch einen Bruder, einen kleinen.

Hannah: Was machst du gern nach der Schule/in der Freizeit?

David: Mich mit Freunden treffen.

Hannah: Möchtest du noch ein Geschwister haben?

David: Ja, weil ich hätte dann jemanden, den ich nerven kann.

Hannah: Was magst du mehr, Schule oder Ferien?

David: Ich mag es mehr in den Ferien.

Hannah: Ok, und hast du Hobbys?

David: Ja, Fußball, lesen, Musik hören und schlafen.

Hannah: Wünschst du dir ein Haustier oder hast du schon eins?

David: Ja, ich hab schon Schnecken, aber ich will noch ein Tier.

Hannah: Und welches?

David: ein Axolot.

Hannah: Danke, jetzt sind wir fertig Tschüss.

David: Tschüss.

Interview von Hannah Tscherkowski (6b)



Meinungen und Reviews

Die neue Harry Potter Serie



Quelle: https://praxistipps.chip.de/harry-potter-serie-2023-wann-sie-kommt-worum-es geht_159552

Harry Potter Fans aufgepasst! Die Harry Potter Serie soll 2025 raus kommen und der Inhalt soll mehr von Büchern handeln. Dann sollen Inhalte wie zum Beispiel Peeves der Hausgeist oder der Hauselfen-Bund von Hermine gezeigt werden. Es gibt einen Zehnjahresplan, das heißt, innerhalb von 10 Jahren sollen sieben Bände verfilmt werden.

Es ist aber ausgeschlossen, dass Emma Watson (Hermine Granger) und Daniel Redcliff (Harry Potter) zurückkommen werde. Ich persönlich finde es cool, da gesagt wurde, dass mehr Inhalt aus den Büchern kommt, da ich seit ich 6 Jahre alt bin, Harry Potter Fan bin. Ich finde die magische Welt einfach geil, kann aber nicht erklären warum :)

Antonia Krug (6B)

Cast

- Toby Woolf als Harry Potter
- Bronte Carmichael als Hermine Granger
- Joshua Pickering als Ron Weasley
- Adam Driver als Severus Snape

Der Rest vom Cast sind noch nicht offiziell und wird nur spekuliert





Antonia ist ein "Potterhead" und hat über die Jahre vieles gesammelt, darunter Decke, Kissen, Stofftier, Zauberstäbe, Lego, Krawatten, Umhänge, Schals, Bücher, Feder, Stifthalter und Klamotten

Faszination Computerspiele



Bildquellen: <https://www.geo.de/geolino/spieltests/15156-thma-computerspiel>

Findet ihr es auch spannend Computerspiele zu spielen? Im folgendem Text schreibe ich über die Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen beim Computerspielen ,was kann man beim Spielen lernen ,das Flow -Erlebnis und Gefahren beim Zocken.

Warum spielen wir aber eigentlich Computerspiele? Laut einer Umfrage mit 1000 Leuten spielen die meisten Jugendliche Videospiele, weil es Spaß macht ,die wenigsten Menschen spielen aber Videospiele, weil sie die Top-Spieler werden wollen. Aber welche Spiele spielen denn Jungs und welche Mädchen? Laut des Medienexperten Christoph Klimmt spielen Jungs gerne Fußball , Autorennen, Kampf und Abenteuerspiele, Mädchen dagegen spielen lieber Strategie- und Simulationsspiele. Natürlich gibt es auch Spiele, die beide Geschlechter spielen. Zum Beispiel Minecraft. Beim Computerspielen kann man viel lernen, das wissen nicht viele! Aber wenn ihr zum Beispiel ein Abenteuerspiel spielt, befasst ihr euch mit unterschiedlichen Aufgaben und das ist gut fürs Gehirn. Außerdem lernen wir auch über uns selbst beim Spielen. Wenn ihr ein interessantes Spiel spielt, bekommt ihr ein so genanntes Flow-Erlebnis, das Flow-Erlebnis bekommt man, wenn man sich auf ein Spiel sehr konzentriert und darin immer besser werden will, die Zeit komplett vergisst und man stark gefordert wird. Das passiert zum Beispiel bei Fortnite ,Minecraft und noch in vielen weiteren Spielen. Jugendliche streiten mit ihren Eltern, dass sie zu viel spielen oder zu wenig draußen sind. Wenn ihr aber gute Noten schreibt, viele Freunde habt und oft draußen seid, könnt ihr ruhig Computerspiele spielen. Zusammenfassend kann man sagen ,dass Computerspielen nicht schlecht sind, sondern euch auch was beibringen können. Ihr solltet aber auch gute Noten haben und nicht zu viel vor dem Bildschirm sitzen.

Adriel Boguslavski (7a)



Die neue Star Wars Serie Ahsoka



Bildquellen: <https://www.augsburger-allgemeine.de/panorama/star-wars-ahsoka-serie-folgenbesetzung-handlung-trailer-stream-der-disney-plus-serie-21-9-2023-id58860731.html>

Habt ihr alle eigentlich die neue Star Wars Serie Ahsoka gesehen? Nein? Das solltet ihr aber, denn Ahsoka ist eine Star Wars Serie die im August 2023 auf Disney + erschienen ist. "Es hat sich viel verändert!" Das hat Ahsoka zu Sabine Wren gesagt, als sie sich nach mehreren Jahren wiedergesehen haben. Der Hauptcharakter der Serie ist die ehemalige Jedi (Jedi: Sehr weise Person mit Lichtschwert). Ahsoka, die sich nach den Klonkriegen (Klonkriege: eine 3 Jahre lange Schlacht mit Klonen) durch den Galaktischen Bürgerkrieg (Galaktischer Bürgerkrieg: Eine Weltraumschlacht) gekämpft hat und die Serie spielt danach.

Ich finde, dass die Serie am Anfang ein bisschen zu langsam startet, da war auch eine Einführung in die Charaktere und auch die Wiederkehr von ein paar Charakteren aus Star Wars Rebels (Star Wars Rebels : Andere Star Wars Serie) und in der Mitte der Serie war die Story dann schon ein bisschen schneller und am Ende der Serie gab es auch eine kleine Auflösung. Insgesamt ist die Serie eine gute Ergänzung der Star Wars Saga!

Daniel Korol (7b)

Sängerin Melanie Martinez

Die junge amerikanische Sängerin und Songwriterin Melanie Martinez erblickte am 28.04.1995 das Licht der Welt. Sie ist heute 28 Jahre alt. Ihr richtiger Name ist Melanie Adele Martinez. Sie ist in Astoria, New York in den Vereinigten Staaten geboren. Ihre Eltern heißen Mery Martinez und Jose Martinez.

Melanie Martinez spricht die Sprachen Englisch und Latein. Melanie Martinez hat schon mit 16 Jahren ihr Glück bei der US-amerikanischen Fernsehshow „The Voice“ versucht, wo sie sich mit Hilfe ihres Team Coaches „Adam Levine“ in die Top 6 gekommen ist. Das erstes Lied war Dollhouse. Das am 22 April 2014, erschienen ist also vor 9 Jahren.

Ihr neustes Album, was am 31 März rauskam, heißt „Portals“, was ich mir sehr gerne anhöre. Das Musik Album hat insgesamt 16 Lieder. Und die ganzen Lieder heißen DEATH, VOID, TUNNELS...und so weiter. Ich finde das Album richtig cool, weil sie sich für das neue Album so viele Lieder ausgedacht hat und was ich noch finde ist, dass sich die Lieder von Melanie Martinez im Album „Portals“ magisch anhören. Sie hat auch ein Kostüm für das neue Album. Was ich auch sehr gut finde ist, dass sie uns in Düsseldorf besucht in dem sie ein Konzert von ihr Album „Portals“ für uns gibt.



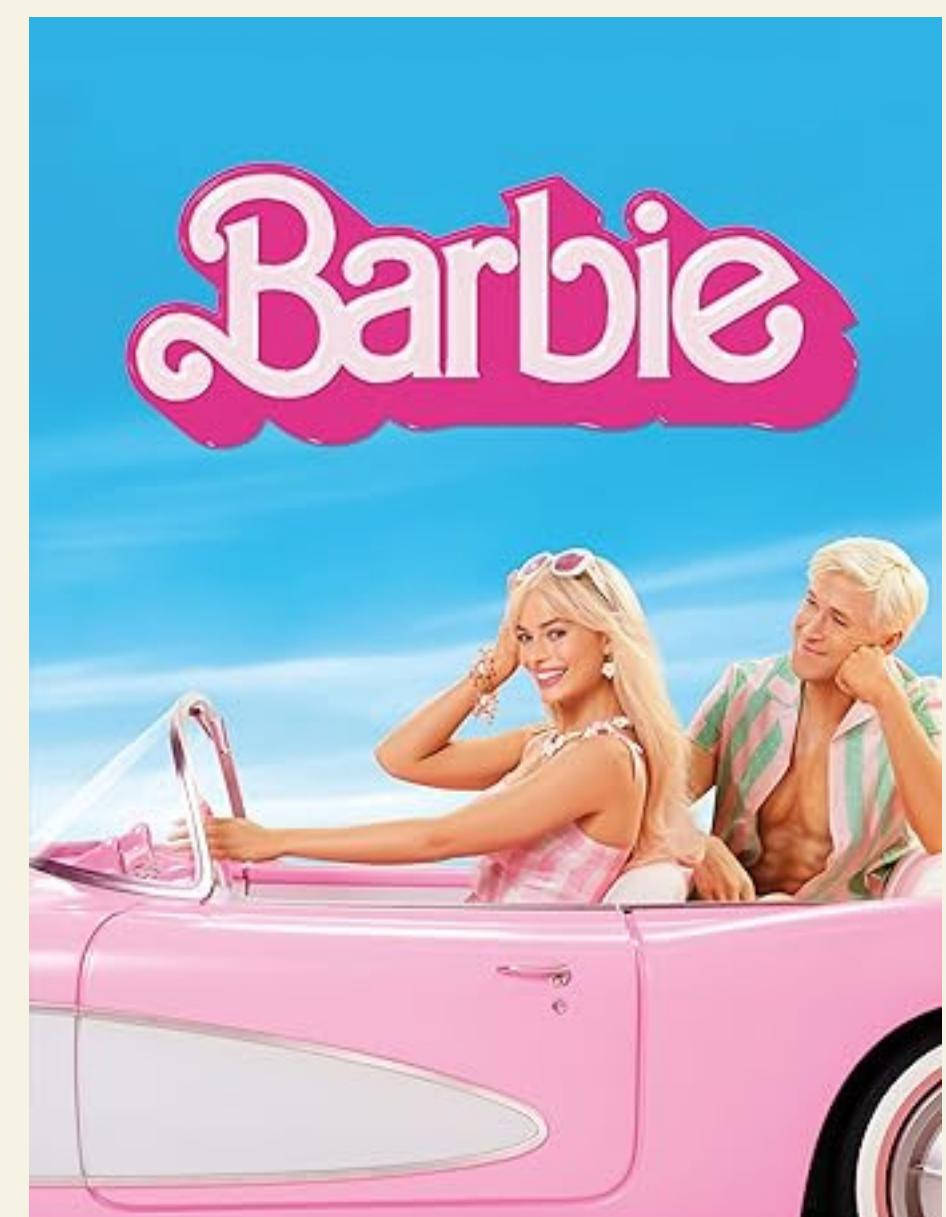
Bildquelle:
<https://www.amazon.de/-/en/Melanie-Martinez-Picture-Bedroom-Decorative/dp/B092KP5LGW>

Moritz Prinz (6b)

Der neue "Barbie" Film

Der neue Barbie Film ist am 20.07.2023. rausgekommen. In diesem Film, der 1 Stunde und 54 Minuten lang ist, geht in Greta's Gerwigs neue Verfilmung von Barbie der weltberühmte Barbie Puppe, die es seit 1959 im März die von Ruth Handler erfunden worden war.

Barbie wird von Margot Robbie gespielt, die später ihre Heimat verlässt, weil sie nicht perfekt genug ist. Barbie versucht es dann in der echten Welt, wo wir Menschen leben. Und der Schauspieler Ryan Gosling spielt die Figur Ken, die es seit 1961 gibt. Ryan Gosling also Ken kommt auch mit in die "echte Welt".



Moritz Prinz (6b)

<https://filmpuls.info/barbie-filmkritik/>



Gourmet Festival in Düsseldorf



Bildquelle: <https://gourmetfestivals.de/en/exhibition/gourmet-festival-duesseldorf-2022/>

Traditionell am letzten Wochenende im August ist es wieder so weit: das Gourmet Festival Düsseldorf geht wieder los. Bereits zum 11. Mal gibt es leckeres Essen von Gastronomen, Bauern und Manufakturen, die Düsseldorfer/innen mit Speisen und Getränken verwöhnen. Ob regionale Küche, Street Food ,Truck oder elegante Restaurants... über 200 ausgewählte Köche/innen zeigen ihre Leidenschaft für guten Geschmack.

Kaffeespezialitäten ,Cocktails, Sushi und Flammkuchen, Austern, Hummersuppe und die vielen weiteren Köstlichkeiten sind jetzt wieder vereint in Düsseldorf . Dabei bietet die KÖ mit ihrer Mischung aus Wasser, alten Bäumen, und teuren Geschäften den perfekten Ort. Das Motto des diesjährigen Gourmet Festival lautet „Genießen mit Freunden“ und lädt zu und sehr leckerem entspannten Essen ein. Begleitet wurde das Festival an allen drei Tagen durch ein umfangreiches Programm von Verkostung, Live-Cooking und noch vielen weiteren Aktivitäten.

Adriel Boguslavski (7A)

Beilage

Gedicht aus dem Deutsch-LK der Q1

In den Deutschkursen der Q1 wird aktuell das Abiturthema “**Reiselyrik**” behandelt. Dabei werden Gedichte aus den verschiedenen Literaturepochen vom Barock bis zur Moderne behandelt.

Spannend war unter anderem das Zeitalter der Aufklärung, da dieses im Gegensatz zu den späteren oder früheren Epochen keine Reisegedichte hervorgebracht hat. Daher lautete eine Aufgabe für die Schüler:innen: Verfasse ein Gedicht aus der Sicht eines Schriftstellers/in aus der Zeit der Aufklärung:

Genommen von mir

In all den Jahren,
In all den Zeiten.
Ging das Dunkle weiter, weiter.
Das Licht in Menschens Kopfe,
Die Fantasie nur so frohlockte.

Der Abschnitt begann
In dem dies alles verschwand.
An nicht mehr festzuhalten, zu greifen.
Rein gar nichts was Schönes mehr bereiten.
Die Realität hart auf hart
Meine Illusion blieb mir verwahrt.

Nun horche auf mein Kind.
Wahre Taten nun gefragt sind.
Vorstellung und Mythen nun zählen nicht mehr,
Lasset dir die Zukunft nicht schweifen daher.

Bleibe stark mein Kind.
Dass das Blut in deinen Adern gerinnt,
Lasse nicht zu.
Lern was dazu.

Alisa Schiller (Q1)



Bildquelle: <https://www.artnet.com/artists/johann-jan-zoetelief-tromp/a-stroll-through-the-fields-155FPZRO7k6y6Y3jR9ia8Q2>

Impressum:

Die Schülerzeitung - Albert-Einstein-Gymnasium

Herausgeber:

Redaktion der Schülerzeitung - Albert-Einstein-Gymnasium jonathan.scholand@aegdus.de
V. i. S. d. P. Jonathan Scholand

Layout:

Jonathan Scholand

Redaktion:

Elina Temer(Q2),

Alisa Schiller und Sara Popovici (Q1),

Raphaela Haupt und Lara Popovici (9a)

Adriel Boguslavski, Franziska Wagner, Anna Cecilia, Aaron Bogomolni (7a),
Daniel Korol, Daniel Tutev David Komarnytskyi (7b)

Antonia Krug, Adele Kaplan, Moritz Prinz und Shirel Davidov, (6b)

Zusätzliche Mitarbeiter dieser Ausgabe (Texte und Fotos)

Anna Vilents (Kunst)

Rafaela Umanski und Eva Sergeycheva (Q2)

Mayya Matorina (Q1)

Amelie Eke (5b)